

DESTINATION EUROPE

REGELHEFT



*VERHANDELT MIGRATIONSPOLITIK
UND SEHT DIE AUSWIRKUNGEN
EURER ENTSCHEIDUNGEN.*

SPIELABLAUF

Destination Europe ist ein pädagogisches Planspiel für 4 bis 6 Personen, bei dem **keine einzelne Person gewinnt**. Stattdessen misst ihr den Erfolg als Gruppe, basierend auf:

- eurem Einfluss auf das Leben von 3 Migrantinnen/ Migranten: Ahmed, Yulia, und Sunil
- der öffentlichen Meinung in eurem Land (oder einem anderen EU-Land eurer Wahl) zum Thema Migration.

Ihr spielt **3 Runden**, in denen jeweils eine Gruppe von Personen mit Entscheidungskompetenzen auf einer von drei verschiedenen Ebenen zusammenkommt:

1. eine Gruppe von **Ministerinnen/Ministern** aus verschiedenen EU-Ländern, die sich mit einer **EU-Kommissarin/einem EU-Kommissar** treffen
2. die **Regierung** eures Landes
3. der Stadtrat in der Hauptstadt eures Landes (oder einer anderen Großstadt).

In jeder Runde schlüpft ihr in die Rolle einer bestimmten Person oder Gruppe, die Lösungen zu **2 verschiedenen migrationsbezogenen Herausforderungen** finden muss.

Aus den Perspektiven eurer Rollen **diskutiert** ihr und **stimmt** schließlich **darüber ab**, wie ihr die Herausforderungen angehen wollt.

Mit euren Entscheidungen gestaltet ihr Schritt für Schritt eure eigene Zukunft für die Europäische Union, euer Land und für Ahmed, Yulia und Sunil.

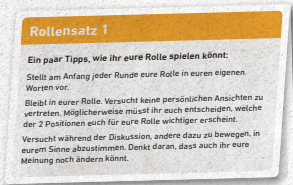
AUFBAU

Entscheidet, wer den Überblick über die Ereignisse behalten soll, und gebt dieser Person den **Kartenstapel** (bestehend aus Ereignis-, Options- und Zukunftskarten). Während des Spiels legt diese Person alle abgelegten oder übersprungenen Ereignis-, Options- und Zukunftskarten unter den Kartenstapel.



Frisch aus der Schachtel sind alle Karten des Kartensatzes in der richtigen (numerischen) Reihenfolge. Bei späteren Durchgängen müsst ihr die Karten vorab sortieren (beginnend mit Karte 1, dann 1A und 1B, dann 2, 2A, 2B, usw.)

Legt fest, wer die Zeit im Auge behält. Diese Person sollte einen **Timer** griffbereit haben.



Verteilt **Rollensätze** an alle Mitspielenden. Wenn es 5 sind, wird Rollensatz 6 nicht verwendet. Wenn es nur 4 Mitspielende sind, werden die Rollensätze 5 und 6 ausgelassen.

Bereitet die Karten "Migrationsbiographie" und die Karte "Öffentliche Meinung" vor: Nehmt euch einen unbenutzten Satz der drei Karten "Migrationsbiographie" und einer Karte "Öffentliche Meinung". Alle übrigen Karten bleiben in der Schachtel.

Karten "Migrationsbiographie": Lest die Informationen. Diskutiert ca. eine Minute lang, was ihr denkt, welche Hoffnungen Ahmed, Yulia und Sunil bei ihrer Ankunft in der EU haben könnten. Schreibt sie in Stichpunkten auf die Vorderseiten der einzelnen Karten.

Karte "Öffentliche Meinung": Schreibt auf diese Karte, was ihr über die gesellschaftliche Einstellung zum Thema Migration im gewählten EU-Land wisst. Wie offen oder verschlossen sind die Menschen gegenüber Migration? Diskutiert ca. eine Minute lang und platziert dann den Öffentliche Meinung-Chip in eines der 3 grauen mittleren Felder der Skala auf der Karte. Wenn ihr euch nicht entscheiden könnt, legt den Chip auf das Feld in der Mitte. Eure Karten sollten ungefähr so aussehen:



Ahmed erhofft sich: ☒ Ja ☐ Nein

Ich bin glücklich in der EU. Ich werde bald eine Arbeit finden. Ich werde bald eine Wohnung finden.

25 Jahre alt
Mutter, 2 Söhne
Automechaniker
Alleinstehend, keine Kinder
"Ich wurde gefoltert oder getötet werden, wenn ich zu Hause bliebe."



Yulia erhofft sich: ☒ Ja ☐ Nein

Ich bin glücklich in der EU. Ich werde bald eine Arbeit finden. Ich werde bald eine Wohnung finden.

27 Jahre alt
Osteuropa (außerhalb der EU)
Verkäuferin
Geschieden, 1 Kind (7 Jahre)
"Ich kann in meinem Land keine angemessene Lebensunterhalt verdienen."



Sunil erhofft sich: ☒ Ja ☐ Nein

Ich bin glücklich in der EU. Ich werde bald eine Arbeit finden. Ich werde bald eine Wohnung finden.

35 Jahre alt
Softwareentwickler
Ehefrau und 2 Kinder (10 und 5 Jahre)
"Ich arbeite hart, aber mein Gehalt ist zu niedrig."

Öffentliche Meinung

OFFEN NEUTRAL VERSCHLOSSEN

Euer Land: *Deutschland* ☒ Ja ☐ Nein

Bevölkerung: *75%* ☒ Ja ☐ Nein
(siehe Rückseite)

% der im Ausland geborenen Bevölkerung: *15%*



Haltet die **Smiley-Chips** und die **Stimmchips** bereit.

Legt die **Landkarte** auf den Tisch. Sie dient als Erinnerung, woher Ahmed, Yulia und Sunil kommen und wohin sie gehen.

RUNDEN

Zu Beginn jeder der 3 Runden sollte jede Person **10 Stimmchips** haben.

In jeder Runde schlüpft ihr in die Rolle einer anderen Person oder Gruppe (die Details für die jeweilige Runde findet ihr auf eurer **Rollenkarte**).



Runde 1 - ein Treffen zwischen einer Gruppe von **Ministerinnen/Ministern** aus verschiedenen EU-Ländern und der/dem für Migrationsfragen zuständigen **EU-Kommissarin/EU-Kommissar**.



Runde 2 - ein Treffen eurer nationalen **Regierung**.



Runde 3 - eine Sitzung des Stadtrats in der Hauptstadt eures **Landes** oder einer anderen Großstadt.

Sobald alle Mitspielenden ihre Rollen gelesen haben, beginnt die Person mit dem Kartenstapel die Runde. In jeder Runde werden 2 Ereignisse diskutiert und dann jeweils abgestimmt, wie nachfolgend detailliert beschrieben.

EREIGNISSE UND OPTIONEN



Die Person mit dem **Mikrofonsymbol** auf der Rollenkarte:

- dreht Ereigniskarte 1 um, liest sie laut vor und legt sie offen auf den Tisch.
- nimmt die 2 Optionskarten für dieses Ereignis (sie sollten die gleiche Nummer wie das Ereignis haben und die Buchstaben A und B).
- liest den Text auf der (farbigen) Vorderseite der beiden Optionskarten laut vor und legt sie dann zur Ereigniskarte.

Schaut euch an diesem Punkt noch **nicht die Rückseite** der Optionskarten an.

Für Ereignis 1 sollten eure Karten nun wie auf der nächsten Seite dargestellt ausgelegt sein.

DISKUSSION (ALLE MITSPIELENDE)

Ihr habt jetzt **7 Minuten** Zeit, um das aktuelle Ereignis und die Optionen zu diskutieren. Haltet euch an die **Tipps** zum Spielen eurer Rolle, die auf eurer Rollenkarte stehen.

Die Person mit dem **Mikrofonsymbol** auf der Rollenkarte beginnt die Diskussion.

Die **Person, welche die Zeit im Auge behält**, stellt den Timer ein und sagt Bescheid, wenn er abgelaufen ist. Dann ist es Zeit für die Abstimmung.

Konflikt in den Nachbarländern

Die meisten Migrantinnen und Migranten kommen auf legalen Wegen in die EU, um zu arbeiten, zu studieren oder um zu ihrer Familie zu gelangen. In den benachbarten Regionen im Osten herrscht jedoch ein bewaffneter Konflikt, und die Visumfreiheit für die Einreise in die EU aus den betroffenen Ländern wurde eingestellt.

Auf der Suche nach Sicherheit und besseren Lebensbedingungen versuchen täglich Hunderte von Menschen die EU-Grenzen zu überqueren. Ahmed ist schon seit einiger Zeit außerhalb der EU gestrandet und versucht erneut, die Grenze zu überqueren. Auch Yulia beschließt, ihr Land zu verlassen. Sunil ist noch zu Hause und bereitet sich auf seinen Umzug in die EU vor, wo ihm ein Job angeboten wurde.

1A

Was soll getan werden?

1B

1A Lasst sie einreisen und verteilt diejenigen, die Schutz benötigen, auf die EU-Länder

Die EU-Länder teilen die Verantwortung und Geflüchtete erhalten Schutz.

Einige Länder könnten überfordert werden, wenn nicht alle EU-Staaten zumindest einen Teil der Schutzsuchenden aufnehmen.

1B Lasst sie nicht rein: kompensiert die Länder, die sie wieder aufnehmen

Weniger Menschen kommen auf irregulären Wegen über die Ostgrenzen in die EU.

Das Leben für Migrantinnen und Migranten ist schwieriger außerhalb Europas; die Ausgleichsmaßnahmen für Aufnahmeländer ist bei manchen EU-Bürgerinnen und Bürgern unbeliebt.

ABSTIMMUNG

Alle stimmen nun mit ihren Stimmchips wie folgt über die 2 Optionen ab:

- um abzustimmen, legt ihr 1 oder mehrere eurer Chips auf eine der Optionskarten.
- ihr könnt auch für beide Optionen stimmen, indem ihr Chips auf beide Optionen legt.
- ihr könnt bis zu 9 Chips für das 1. Ereignis einer Runde verwenden – mindestens 1 Chip müsst ihr für das 2. Ereignis behalten.
- einmal auf eine Option gesetzt, könnt ihr eure Stimmchips nicht mehr entfernen. Ihr könnt aber in Reaktion auf das Abstimmungsverhalten der anderen Mitspielenden weitere hinzufügen.
- wenn ihr unentschieden seid, könnt ihr euch auch enthalten.



Wenn alle abgestimmt haben, **gewinnt** die Option mit den meisten Stimmen.

Wenn sich auf beiden Optionskarten die gleiche Anzahl an Stimmchips befindet, **entscheidet** die Person mit dem **Mikrofonsymbol** auf der Rollenkarte.

Ihr dürft keine **ungenutzten Stimmchips** zwischen den Rundenübergängen behalten.

AUSWIRKUNGEN

Entfernt alle Stimmchips von den beiden Optionskarten und legt sie für die nächste Runde beiseite.

Legt die Optionskarte mit weniger Stimmen ganz nach unten in den Kartenstapel.

Dreht die Optionskarte mit den meisten Stimmen um und lest die Auswirkungen auf der Rückseite laut vor.

Um die **Folgen** für das Leben und die Zufriedenheit von Ahmed, Yulia und Sunil, sowie für die Öffentliche Meinung zu veranschaulichen:

- legt jeweils einen **Smiley-Chip** (grün oder rot, wie angegeben) auf die Karte von Ahmed, Yulia oder Sunil.
- schiebt den **Öffentliche Meinung-Chip** ein Feld in die angegebene Richtung.

Lasst die Optionskarte, die die meisten Stimmen bekommen hat, auf dem Tisch liegen.

Beispiel einer Optionskarte:

Legt einen grünen Chip
(glückliches Gesicht) auf
Sunils Karte.

Legt keinen Chip auf
Ahmeds Karte.

Legt keinen Chip auf
Yulias Karte.

Wir haben entschieden, es ausländischen Arbeitskräften zu erleichtern, legal in euer Land zu kommen und zu arbeiten.

☹️ AHMED

»Es gibt mehr Konkurrenz um Arbeitsplätze. Aber zumindest verstehen die Menschen, dass Migrantinnen und Migranten in diesem Land gebraucht werden.«

😊 SUNIL

»Es hat sich problemlos geklappt. Die Firma, die mich eingestellt hat, hat sich um meine Dokumente gekümmert. Mal sehen, wie es läuft und wann ich meine Familie herbringen kann.«

☹️ YULIA

»Es finden mehr Kontrollen statt, um irreguläre Beschäftigung einzudämmen. Für mich wird es dadurch immer schwieriger, Arbeit zu finden.«

➡️ ÖFFENTLICHE MEINUNG

»Den Unternehmen fehlen qualifizierte Arbeitskräfte, und Menschen aus dem Ausland können helfen, die Lücken zu schließen. Aber es muss mehr getan werden, damit sie sich integrieren können.«

➡️ 9

Bewegt den Öffentliche
Meinung-Chip ein Feld
nach links in Richtung
"offen".

Lest als nächstes
Karte 9.

In der **unteren rechten Ecke der Karte** zeigt eine kleine Zahl an, welches Ereignis oder welches Zukunftsszenario als Nächstes folgt:

- wenn es das 1. Ereignis in dieser Runde war, fährt fort mit dem zweiten Ereignis und befolgt die gleichen Schritte.
- wenn es das 2. Ereignis in dieser Runde war:
 - geht zum **Zukunftsszenario** (blaue Karte) mit der Nummer, die in der unteren rechten Ecke der Optionskarte mit den meisten Stimmen steht.
 - lest das Zukunftsszenario laut vor und legt es auf den Tisch.
 - macht weiter mit der **2. Runde** (Ereignis 8): Lest die Informationen zu euren neuen Rollen und stellt sicher, dass alle Mitspielenden wieder 10 Stimmchips haben. Macht dasselbe in der **3. Runde** (Ereignis 15).

DISKUSSION & SPIELEND

Nachdem ihr alle 3 Runden abgeschlossen habt:

- lest die Diskussionskarte (Nummer 22) vor.
- tretet aus eurer letzten Rolle heraus und führt die Diskussion auf Grundlage eurer persönlichen Meinung fort.

Wir hoffen, dass **Destination Europe** euch geholfen hat, die Themen Migration und Integration aus verschiedenen Perspektiven zu beleuchten.

SPIELMATERIAL

- 6 gefaltete Rollensätze
- 53 Karten: 11 Ereigniskarten, 18 Optionskarten, 12 Zukunftsszenarien, 3 Sets mit je 3 Karten "Migrationsbiographie" und 1 "Öffentliche Meinung"
- 60 Stimmchips, 16 doppelseitige Smiley-Chips, 1 Öffentliche Meinung-Chip (plus jeweils 1 Ersatzchip)
- 1 doppelseitige Landkarte
- dieses Regelheft



DANKSAGUNG

Spieldesign Alice Szczepanikova mit Hilfe von Gamesandlearning.nl

Grafikdesign Heiko Günther

Herausgeber Europäisches Migrationsnetzwerk, 2021

So könnte es bei euch am Ende des Spiels aussehen:

Ihr habt entschieden, die Migrantinnen und Migranten ins Land zu lassen und sie innerhalb der EU zu verteilen.

AHMED

"Ich kann endlich auf in Europa. Nachdem wir einen Ort haben, ist das ein guter Anfang. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

SUNIL

"Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

YULIA

"Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

ÖFFENTLICHE MEINUNG

"Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

Ihr habt entschieden, dass einige EU-Länder ihre Grenzen wieder kontrollieren können.

AHMED

"Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

SUNIL

"Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

YULIA

"Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

ÖFFENTLICHE MEINUNG

"Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

Grenzen dicht, irreguläre Migrantinnen und Migranten fernhalten

AHMED erreicht einen sicheren Ort, aber es ist teuer und mit vielerlei Rückfällen verbunden. **Sunil** ist der Meinung, dass Fachkräfte wie er in Europa weiterhin gesucht werden. **Yulia** wird fast und kann nicht in ein Land gehen, in dem sie helfen, Arbeit zu finden.

Die EU-Öffentlichkeit wird wieder offener noch verschlossener. Die EU ist gespannt darüber, wie sie mit Asylsuchenden und irregulärer Migration aus den südlichen Nachbarregionen umgehen soll. Einige Länder haben wieder Grenzkontrollen eingeführt, die eigentlich nur Jagden abgeschaft wurden. Sie sind kostspielig und bremsen die Wirtschaft aus. Aber manche Menschen sind überzeugt, dass es sich lohnt, Einwanderung einzuschränken.

Ihr habt entschieden, es ausländischen Arbeitskräfte zu erleichtern, legal in eure Land zu kommen und zu arbeiten.

AHMED

"Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

SUNIL

"Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

YULIA

"Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

ÖFFENTLICHE MEINUNG

"Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

Ihr habt entschieden, die Integration von ausländischen Arbeitskräften zu verbessern.

AHMED

"Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

SUNIL

"Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

YULIA

"Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

ÖFFENTLICHE MEINUNG

"Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

Teilweise offene Türen und Braindrain

AHMED bringt es, sich zu Hause zu fühlen. **Sunil** versucht, sich anzupassen, aber er vermisst seine Familie. **Yulia** ist es leid, so hart zu arbeiten und von ihrem Kind getrennt zu leben.

Die EU-Öffentlichkeit wird wieder offener noch verschlossener. Die EU ist gespannt darüber, wie sie mit Asylsuchenden und irregulärer Migration aus den südlichen Nachbarregionen umgehen soll. Einige Länder haben wieder Grenzkontrollen eingeführt, die eigentlich nur Jagden abgeschaft wurden. Sie sind kostspielig und bremsen die Wirtschaft aus. Aber manche Menschen sind überzeugt, dass es sich lohnt, Einwanderung einzuschränken.

Ihr habt entschieden, ein neues Integrationsprogramm zu starten.

AHMED

"Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

SUNIL

"Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

YULIA

"Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

ÖFFENTLICHE MEINUNG

"Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

Ihr habt entschieden, in die Sicherheit in Stadtteilen zu investieren, in denen viele Neuzugewandene leben.

AHMED

"Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

SUNIL

"Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

YULIA

"Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

ÖFFENTLICHE MEINUNG

"Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

Spannungen unter Kontrolle, gesplittene Gemeinschaften

AHMED ist nun besser, um einen Job zu finden. Aber er fühlt sich nicht sicher. **Sunil** arbeitet hart und schützt die Veränderungen in seinem Viertel. **Yulia** versucht dazuzugehören, hat aber Angst vor der Polizei.

Die EU-Öffentlichkeit wird wieder offener noch verschlossener. Die EU ist gespannt darüber, wie sie mit Asylsuchenden und irregulärer Migration aus den südlichen Nachbarregionen umgehen soll. Einige Länder haben wieder Grenzkontrollen eingeführt, die eigentlich nur Jagden abgeschaft wurden. Sie sind kostspielig und bremsen die Wirtschaft aus. Aber manche Menschen sind überzeugt, dass es sich lohnt, Einwanderung einzuschränken.

Diskussion

Ihr habt das Ende der Geschichte erreicht. Schaut euch noch einmal eure drei Zukunftsszenarien an und diskutiert sie:

Sind Ahmed, Yulia und Sunil glücklicher oder weniger glücklich? Haben sich ihre Hoffnungen erfüllt? Werdet sie in eurem Land bleiben?

Ist die Gesellschaft eher verschlossener oder offener in Bezug auf Einwanderung? Würdet ihr selbst gerne in dieser Zukunft leben?

Was habt ihr gelernt? Habt ihr bessere Lösungsvorschläge für die Herausforderungen?

Wenn andere Gruppen das Spiel zur gleichen Zeit gespielt haben, vergleicht eure Ergebnisse mit ihnen und diskutiert die Unterschiede.



Ahmed erhofft sich:

Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

Sunil erhofft sich:

Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

Yulia erhofft sich:

Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen. Ich habe mich mit einem Mann aus der Zukunft getroffen."

KURZANLEITUNG

Verteilt die Rollenkarten und bereitet die 3 Karten "Migrationsbiographie" und die Karte "Öffentliche Meinung" vor. Überprüft, dass der Kartenstapel richtig geordnet ist und gibt ihn an eine Person.

Spielt 3 Runden. Nach der letzten Runde diskutiert und vergleicht ihr die Ergebnisse mit den anderen Gruppen, die gespielt haben.

IN JEDER RUNDE

- Überprüft eure Rolle und ihre Positionen für die jeweilige Runde und füllt wieder auf 10 Stimmchips auf.
- Diskutiert und stimmt dann für 2 Ereignisse ab.
- Lest das entsprechende Zukunftsszenario vor.

BEI JEDEM EREIGNIS

- Lest das Ereignis und die dazugehörigen Optionen A und B vor.
- Diskutiert 7 Minuten lang und stimmt dann ab.
- Lest die Auswirkungen auf der Optionskarte mit den meisten Stimmen vor, und legt die andere Optionskarte ab.
- Platziert die entsprechenden Smiley-Chips auf den Migrationsbiographien und verschiebt den Öffentliche Meinung-Chip.

ERINNERUNGEN ZUR ABSTIMMUNG

- Ihr könnt für beide Optionen stimmen.
- Ihr könnt euch bei der Abstimmung enthalten.
- Ihr könnt abgegebene Stimmchips nicht zurücknehmen.
- Ihr könnt bis zu 9 Stimmchips für die 1. Abstimmung in einer Runde verwenden (mindestens 1 Chip muss für das 2. Ereignis übrig bleiben).